

Inhalt

EINLEITUNG

- Von der Kritik der Moderne zur
flüchtigen Kritik 7

KAPITEL 1

- Als Linker bekämpft. Zum Umgang mit der
Vergangenheit des Soziologen
Zygmunt Bauman 24

KAPITEL 2

- Als Verharmloser verkannt. Bauman, der
Holocaust und die deutsche Linke 34

KAPITEL 3

- Existenzgeld statt Unsicherheit?
Die Krise der Politik im Angesicht der
neoliberalen Globalisierung 47

KAPITEL 4

- Der real existierende Konsumismus.
Vergänglicher Abfall und beständige Bindung 91

KAPITEL 5

- Flüchtige Staatstheorie 116

EXKURS

- Bauman, Geschlecht und Feminismus 132

KAPITEL 6	
Flüchtige Gefühle. Liebe und Angst in der Konsumgesellschaft	142
KAPITEL 7	
Lebenskunst	158
KAPITEL 8	
Hyperindividualismus und Konsumismus als Metastruktur. Zur Kritik des Bauman'schen Ansatzes	172
KAPITEL 9	
Soziologie als Hoffnung. Macht und die »Möglichkeit der Selbstbestimmung« in der flüchtigen Moderne	178
LITERATUR	193